



A4

Amelie, Anna und Anna beweisen, dass weniger mehr sein kann. Nach dem Wegfall des vierten „A's“ aus ihrer Band covern diese drei Talente Rock- und Popsongs auf ihre eigene, feine Art. Ihr solides Spiel haben die Lenggrieserinnen im Hohenburger Orchesterprojekt gefestigt. Der Gitarrist Sebastian Schwarzenberger von der berühmten Musikwerkstatt coacht diese Ausnahmemusikerinnen, von denen wir hoffentlich noch viel hören werden!



Schlosswepsen

DER Nachwuchs aus Lenggries! Diese sechs Mädels aus dem Hohenburger Orchesterprojekt spielen sich unter der Regie des Bassisten Toni Simon von der Musikwerkstatt in die Ohren und Herzen der Zuhörer. Erst seit September '17 in dieser

Formation, überzeugen sie mit aktuellen Rock- und Popnummern.

Mehr Info's: www.Musikwerkstatt.de

CRISTIANO DE BARCELONA CON AMIGOS

Christian Wellhöfer,

der gelernte Physiotherapeut, Kletterer und Katzenliebhaber aus Oberfranken erzählt in seinen Liedern aus dem Leben, von der Liebe, von Hoffnung und Glaube, aber auch vom Reich der niederen Triebe und deren Einfluss auf das friedliche Zusammenleben der Menschen. Zynisch, mitfühlend, böse und lustig sind dabei seine Texte, die auf manche Probleme und Fragen zum Teil skurrile Antworten liefern.

Dieser Ausnahmemusiker spielt am liebsten ohne den ganzen Technikram, denn seine ehrliche und kraftvolle Musik hat Wumms genug.

Wir warten alle gespannt auf die erste CD!

Fragen zum Festival? Email an bobe@sankt-matthias.de !

**the waldram musicmachine
proudly presents
today on stage**

4. WALDWOOD FESTIVAL
MUSIK TOTAL + HANDGMACHTS BIER

CRISTIANO DE BARCELONA CON AMIGOS

Schlosswepsen

Saitenbacher

BREITSEITE LEAF

Die 12er/11ler sorgen für das leibliche Wohl

für Schüler, Lehrer, Mitarbeiter und Freunde von St. Matthias / Waldram

am 24. November 2017
ab 19.00 Uhr
in der Bierstube
Eintritt: 3€

ST. MATTHIAS BRÄU
WALDWOOD 2017
SPEZIELLE BIERE
aus dem Wald
Zusätzlich: Kneipen, Biergarten
Loggia, etc.

Hinweis des Veranstalters:
Der Waldwood-Fan notiere sich:
Nächstes Waldwood findet statt
am 23.11.2018

In diesem Jahr findet das Waldwood-Festival zum vierten Mal statt. Damals, 2014, geboren aus einer Laune heraus, beschloss die damalige Schulband und das Biologisch-chemische Praktikum ein Fest für unsere Schulfamilie zu organisieren.

Der Plan: Selbst gemachte Musik und selbst gemachtes Bier in einem kleinen Rahmen, aber oho!

Seitdem entwickelt sich das Waldwood-Festival immer weiter und zieht immer größere Kreise.

Vielen Dank allen treuen Fans und Unterstützern, die uns auch trotz mancher schiefen Töne die Stange halten!



Unser Bier

St. Matthias Bräu gibt es schon seit A.D. 2014. Wir brauen logischerweise traditionell nach dem RHG von 1516 und nach dem Rezept vom weltbesten Braumeister im Oberland, Markus Hoppe (www.hoppebraeu.de). Unser Bier ist ein klassisches Pils, das durch drei ausgewählte Hopfensorten eine fruchtige Note erhält.

Die Flaschengärung verursacht einen Bodensatz an vitaminreicher Hefe, die beim letzten Schluck besonders intensiv ist. Wer's weniger rustikal mag, der nehme ein Glas

Der Braumeister

Die Bands des heutigen Abends:



Unsere Schulband!

Wir waren schon alles, B-Kubik, fusion expex, Funkuchen oder einfach nur Schulband. Uns gibt es in naturgemäß sehr wechselhafter Besetzung seit 2012. Das Repertoire reicht von Rock über Pop nach Soul und Westcoast.

Kein Song ist dabei vor uns sicher, kein Publikum ist vor uns sicher – wir spielen überall, sei es im

Pausenhof, auf der grünen Wiese, in der Kirche oder in der Loissachhalle! Hauptsache es groovt!

Die Lieblingsbeschäftigung der Musiker (außer Pizza zu futtern und nach Döner zu fragen) ist das jammen. Einmal angefangen, kann so eine Nummer auch mal 27 Minuten dauern (Rekord im Juni 2017), aber seien Sie beruhigt, bühnenreif ist das eher weniger.

(Kontakt: bobe@sankt-matthias.de)



Saitenbacher

Rock und Pop nur auf Saiteninstrumenten? Kein Problem: Man nehme zwei Gitarren und zwei Celli, lasse eine begnadete Sängerin dazu singen und ... voila!

Einstudiert unter der Regie von Anna Wiedenmann zeigen die Waldramer Musiker, wie vielfältig Musik sein kann,

Einfach genießen!